Ressort: Lokales

Grünen-Bundesgeschäftsführer sieht Ampel in Hessen skeptisch

Berlin, 29.10.2018, 08:40 Uhr

GDN - Grünen-Bundesgeschäftsführer Michael Kellner sieht eine Ampel-Koalition in Hessen unter Führung seiner Partei skeptisch. FDP-Chef Christian Lindner habe da die Tür ziemlich zugeschlagen, sagte Kellner am Montag dem Fernsehsender Phoenix.

Die hessischen Grünen würden aber über alle Optionen reden. "Wir bleiben mit beiden Beinen auf der Erde", fügte er hinzu. "Die CDU ist die größte Partei und sie lädt zu Gesprächen ein." Da werde man auch hingehen. Man habe in den vergangenen Jahren erfolgreich mit der CDU regiert. Dass eine schwarz-grüne Koalition nur eine Mehrheit von einer Stimme hätte, sieht der Grünen-Bundesgeschäftsführer nicht als Problem. Man habe Erfahrungen mit knappen Mehrheiten in Hessen, sagte er. Ziel müsse es sein, eine inhaltliche Grundlage zustande zu bringen, um eine vertrauensvolle und verlässliche Regierung für fünf Jahre bilden zu können. Zu möglichen Auswirkungen des schwachen Abschneidens von CDU und SPD bei der Hessen-Wahl auf die Bundespolitik sagte Kellner, dass er davon ausgehe, dass die Große Koalition bestehen bleiben werde. Union und SPD hätten zu viel Angst vor Neuwahlen, so der Grünen-Politiker.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-114326/gruenen-bundesgeschaeftsfuehrer-sieht-ampel-in-hessen-skeptisch.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619